



Presseausendung  
28.07.2016

## STEP BY STEP zum angepeilten Ziel

## NÖ LANDESAUSSTELLUNG 2021

### im MARCHFELD

Im Sommer 2016 haben sich die Bürgermeister, der Regionalkoordinator Landesausstellung, die Gemeindebeauftragten (in der jeder Gemeinde die Person, die das Thema Landesausstellung „transportiert“) und die Querdenkergruppe (setzt sich u.a. aus Künstlern, Wirtschaftstreibenden und anderer Interessensvertreter zusammen) der Region Marchfeld im Rathaus Lassees zu einem halbtägigen Workshop getroffen, um die regionalen Entwicklungspläne und die Visionen sowie die regionalen Arbeitspakete und Entwicklungsprojekte des Marchfelds gemeinsam grundzulegen. Arnold Oberacher von Conos (ein renommiertes Tourismusberatungsunternehmen) begleitete den Workshop und fasste die nächsten Arbeitsschritte zusammen.

Die Vielzahl und große Bandbreite der Ideen konnten beim Workshop gut gebündelt werden. Die emotionale Stimmung, die in diesem Zusammenhang ein wesentlicher Faktor ist, brachte klar hervor, dass die 23 Marchfeldgemeinden mit konkreten Schritten sich für die Region Marchfeld einbringen wollen und werden. Es kristallisierten sich als wegweisende Schritte für das Marchfeld heraus, einerseits das angepeilte Ziel einer NÖ Landesausstellung im Jahr 2021 und andererseits einer regionalen Entwicklung mit Nachhaltigkeit mit Elan anzugehen, ganz klar heraus.

Ein Auszug aus den Ergebnissen:

- ✓ Das Erstellen von Themenrouten durch das Marchfeld für MarchfelderInnen und Besuchern von auswärts
- ✓ Die Regionalität schaffen wie beispielsweise durch regionale Produkte und gemeinsame Produktlinie
- ✓ Die Jugend aktiv einbeziehen
- ✓ In regelmäßigen Arbeitsgruppen der Gemeindebeauftragten in den Gemeinden die gemeinsamen Arbeitsschritte definieren und übereinstimmend in den Gemeinden konkretisieren: frei nach dem Motto „aus den Gemeinden für die Region und von der Region für die Gemeinden“
- ✓ Ein geäußerter Wunsch: Ein Regionshaus für die MarchfelderInnen und die BesucherInnen des Marchfelds schaffen, das alle bisherigen und neu zu schaffenden Regionsinteressen an einem Ort bündelt (beispielsweise regionale Verbände oder Tourismus) und in dem alle regionalen Bereiche zusammengeführt werden. – gleichsam nach dem Motto „was die Hotelportierloge für ein gutes Hotel ist das Regionshaus für die Region“

Damit Nägel mit Köpfen weiterhin eingeschlagen werden, findet Ende September 2016 der nächste Workshop der Region Marchfeld statt. Der Workshop im Sommer 2016 war ein Erfolg: Begeisterung und aktive Mitgestaltung aller Beteiligten sprengte den zeitlich vorgesehenen Rahmen! Die Zeit verflog wie im Winde und die Stimmung war offenkundig: Das war ein Workshop, der für die Region und die Gemeinden ein Gewinn ist!

Logo Region Marchfeld:  
© Region Marchfeld

Wer bündelt die regionalen Bemühungen um die Bewerbung einer LA21?

Der Lenkungsausschuss, der in monatlichen Abständen die Weichenstellungen vornimmt, besteht aus dem Bezirkshauptmann von Gänserndorf (Leitung), den Abgeordneten der Region, den Regionsobleuten, den Regionsgeschäftsführern, den regionalen Tourismusvertretern, dem Regionalkoordinator LA21 sowie den Bürgermeistern von Marchegg (Hauptstandort LA21) und Straßhof an der Nordbahn (Partnerstandort LA21).

Die Steuerungsgruppe, die sich vierzehntägig trifft, besteht aus dem Bezirkshauptmann von Gänserndorf (Leitung), dem Regionalkoordinator LA21, den Regionsobleuten und den Regionsgeschäftsführern. In diesem Gremium werden die konkreten Arbeitsschritte festgelegt.

Kontakt

Stabsstelle für die Bewerbung LA21  
Regionalbüro der Region Marchfeld

Stift Melk Gasse 3/3 DG, 2291 Lasseo  
o.knoll@regionmarchfeld.at  
+43 664 163 30 41